

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

17. April 2024 || Seite 1 | 3

Spitzentechnologie und praxisnahe Lösungen

Fraunhofer auf der Hannover Messe 2024

Mit einem großen Gemeinschaftsstand ist die Fraunhofer-Gesellschaft auf der weltgrößten Industriemesse (22. bis 26. April, Halle 2, Stand B24) vertreten. 18 Fraunhofer-Institute, -Verbünde und -Allianzen zeigen insgesamt 43 Exponate aus unterschiedlichen Themenbereichen. Die Exponate verbinden Spitzenforschung, innovative Technologien und praxisnahe Lösungen für die Bedarfe der Industrie.

Die Hannover Messe ist die weltweit wichtigste Industriemesse. Hier zeigen Unternehmen aus Maschinenbau, Elektro- und Digitalindustrie sowie Energiewirtschaft ihre Lösungen für eine leistungsstarke und nachhaltige Industrie. Zu den großen Ausstellern gehört auch 2024 wieder die Fraunhofer-Gesellschaft.

Auf dem Fraunhofer-Gemeinschaftsstand (Halle 2, B24) präsentieren 18 Fraunhofer-Institute, -Verbünde und -Allianzen ihre Entwicklungen aus Schlüsselbranchen wie Produktion, Energie, Adaptronik oder Leichtbau. Auch bei Zukunftsthemen wie Quantum Computing, Wasserstoff, biologische Transformation und Kreislaufwirtschaft sowie dem Megatrend Künstliche Intelligenz (KI) zeigen Fraunhofer-Forscherinnen und -Forscher ihre Ideen und Lösungen. In diesen Bereichen besteht bei vielen Unternehmen ein dringender Bedarf an maßgeschneiderten Lösungen. Daneben sind Fraunhofer-Institute auch in der Halle 13 (Hydrogen + Fuel Cells) vertreten.

Passend zum 75-jährigen Jubiläum der Fraunhofer-Gesellschaft macht der Gemeinschaftsstand die Fraunhofer-Mission deutlich: Technologien für die Industrie, die technisch exzellent sind, den Stand der Forschung darstellen, aber gleichzeitig praxisnah und schnell umsetzbar sind.

Highlight-Exponate

Die Highlight-Exponate zeigen Schlüsseltechnologien aus den vier Themenbereichen Production Technologies, Energy and Circular Economy, Smart Structures and Lightweighting sowie AI, Security and Digital Transformation.

Künstliche Intelligenz: Praxisnahe Use Cases

Die Institute der Fraunhofer-Allianz Big Data AI zeigen Exponate und Use Cases rund um KI-Lösungen. Diese können in der Industrie eingesetzt werden, beispielsweise um die Qualitätskontrolle in der Serienfertigung zu optimieren.

Kontakt

Thomas Eck | Fraunhofer-Gesellschaft, München | Kommunikation | Telefon +49 89 1205-1333 | presse@zv.fraunhofer.de

Künstliche Intelligenz: Das Infomobil

Mit dem KI-Infomobil informiert das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO über KI und versucht dabei, Berührungängste abzubauen und Gestaltungsspielräume aufzuzeigen.

PRESSEINFORMATION

17. April 2024 || Seite 2 | 3

Kreislaufwirtschaft: EU-Produktpass für Batterien

Ab Februar 2027 benötigen alle neu in der EU auf den Markt gebrachten Traktionsbatterien, Batterien von Zweirädern und Industriebatterien über 2 kWh Kapazität einen digitalen Batteriepass. Das Battery-Pass-Konsortium entwickelt unter Beteiligung des Fraunhofer-Instituts für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik IPK Rahmenwerke und Empfehlungen für die Umsetzung des EU-Produktpasses für Batterien.

Brennstoffzellen: Hohlprägewalzen für Bipolarplatten

Bipolarplatten sind eine Schlüsselkomponente von Brennstoffzellen. Doch die Herstellung ist aufwändig. Das Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU hat eine neuartigen Anlage zum Hohlprägewalzen von Bipolarplatten entwickelt, die eine kostengünstige Massenproduktion ermöglicht.

Arbeitsschutz: Helm mit Schwingungssensor für Baggerfahrer

Forschende aus dem Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF haben für Fahrer und Fahrerinnen von Baumaschinen einen Helm mit Beschleunigungssensor entwickelt, der die gesundheitsschädlichen Vibrationen der Baumaschinen misst, die auf den Körper treffen. Die Sensorsignale werden analysiert, eine Software zeigt die Belastung für den Menschen an.

Raumfahrt: Komponenten für Raketen

Forschende des Fraunhofer-Instituts für Lasertechnik ILT zeigen Fertigungstechnologien für Raketenkomponenten, wie etwa Düsen, die bei der nächsten Raketengeneration im Ariane-Programm genutzt werden könnten.

Presserundgang für Redaktionen

Neben den Highlight-Exponaten sind auf dem Gemeinschaftsstand viele weitere Exponate zu sehen. Für alle Themen stehen Fraunhofer-Expertinnen und -Experten als Ansprechpartner für Fragen oder Hintergrundgespräche bereit.

Ein Presserundgang am Fraunhofer-Gemeinschaftsstand (Halle 2, Stand B24) findet am 22. April 2024 von 14:00 bis 15:00 Uhr statt. Unter [presse\[at\]zv.fraunhofer.de](mailto:presse[at]zv.fraunhofer.de) können Sie sich noch für den Presserundgang anmelden.

Weblink:
[Fraunhofer Pressemappe](#)

PRESSEINFORMATION
17. April 2024 || Seite 3 | 3



Abb. 1 Der Fraunhofer-Gemeinschaftsstand in Halle 2, B24 präsentiert Exponate von 18 Fraunhofer-Instituten, -Verbänden und -Allianzen.

© mac. brand spaces GmbH